



# FÖRDERUNG VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN MIT BESONDEREN SCHWIERIGKEITEN IM LESEN UND RECHTSCHREIBEN

Vorschlag zur schrittweisen Umsetzung der VV



# JURISTISCHER KONTEXT

VV „Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben“ (Sek. I) (2007)

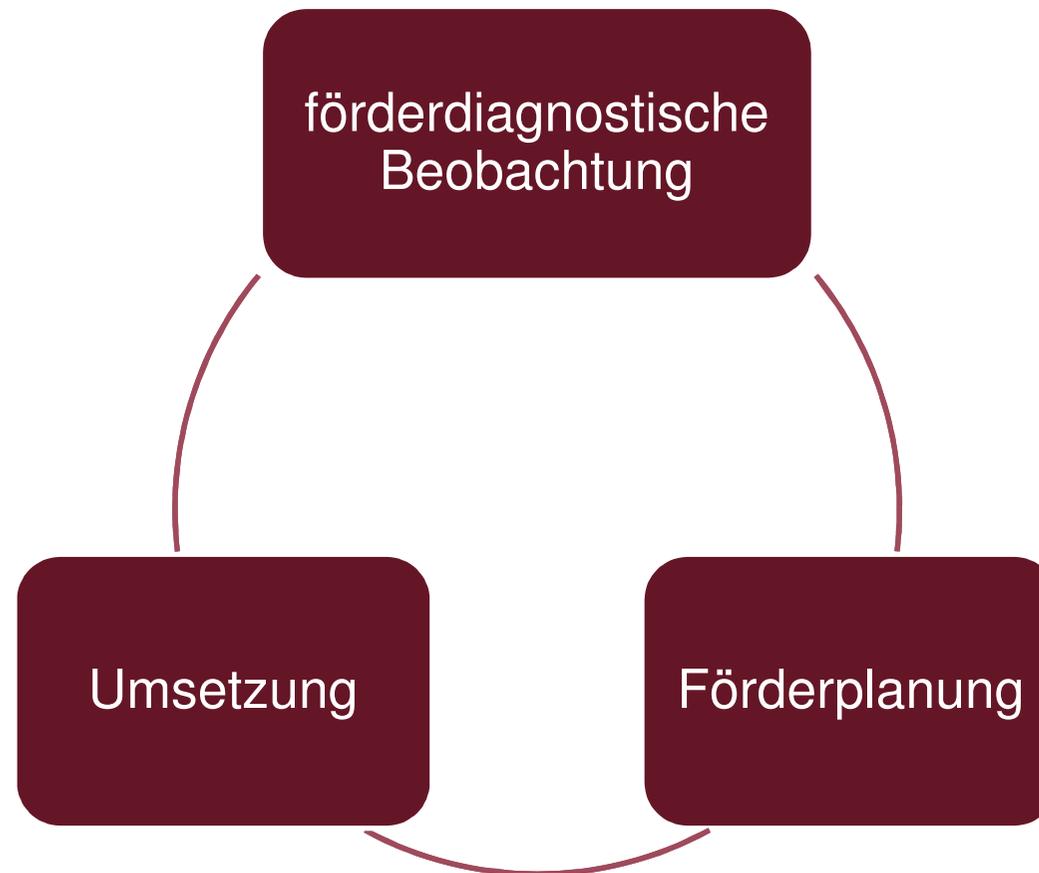
## 3.1: Verpflichtung der Schule zu

- Diagnose
- Förderplanung
- Umsetzung von Fördermaßnahmen im Rahmen eines individuell fördernden Unterrichts

→ Die Förderung bei LRS ist *in jeder Hinsicht* eine rein *inerschulische* Angelegenheit.

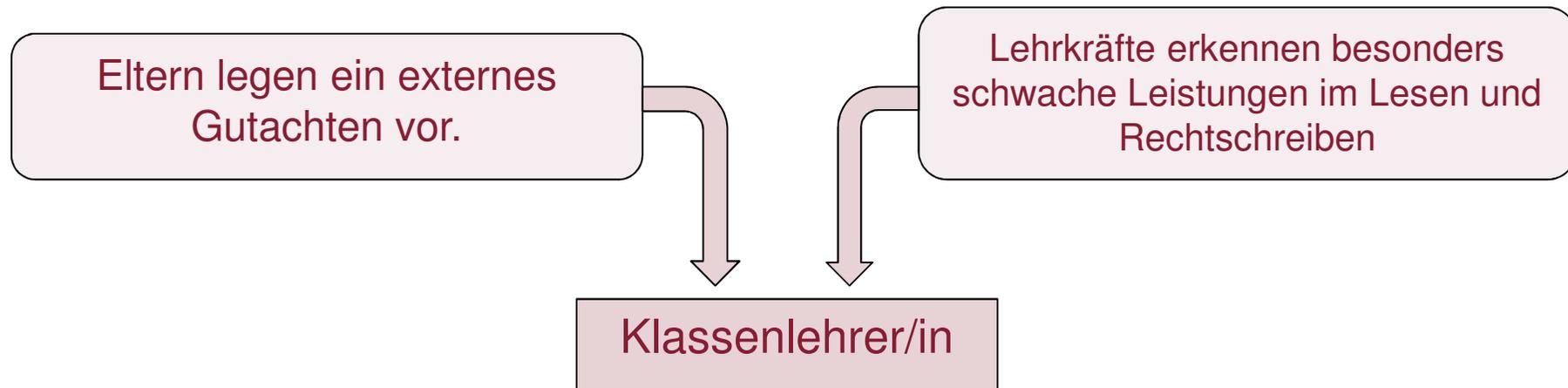


# INNERSCHULISCHE FÖRDERUNG – FÖRDERPROZESS





## PROZESS DER FÖRDERUNG BEI LRS (SEK. I)





# JURISTISCHER KONTEXT

---

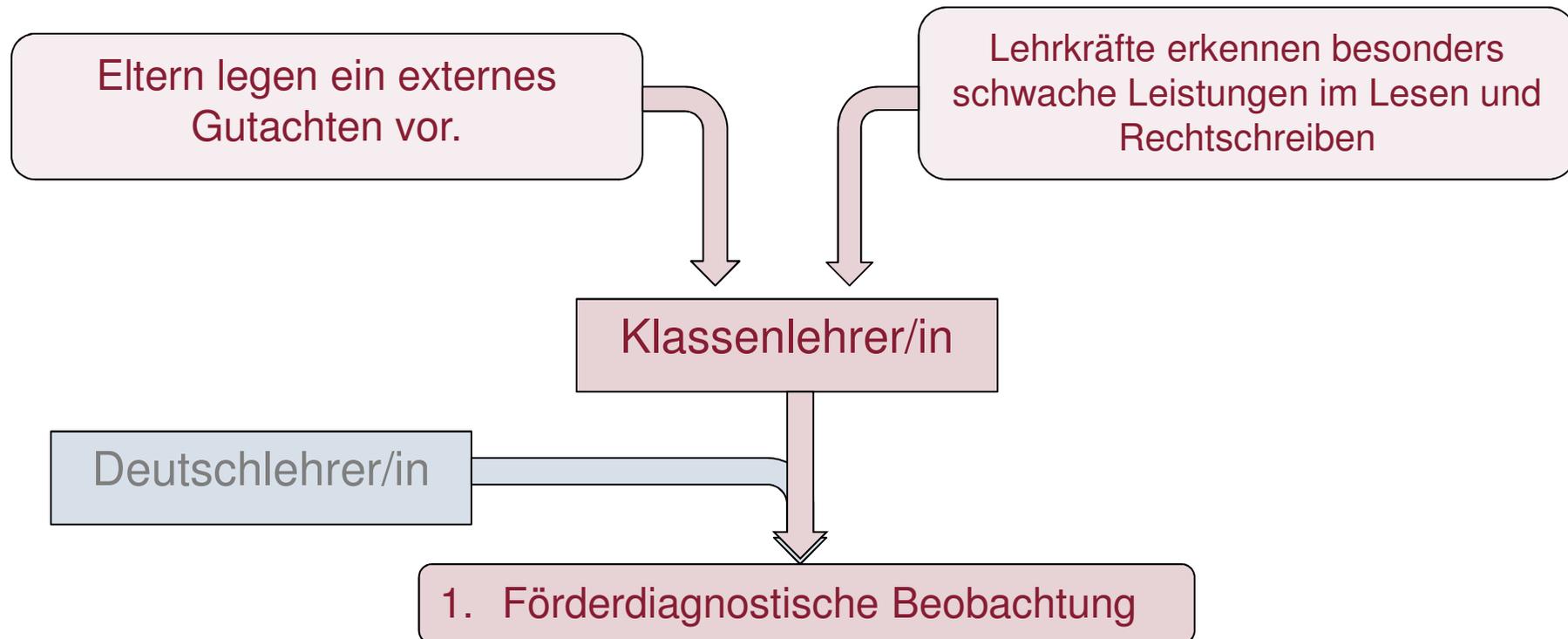
## VV (2007) 3.4: Koordination der besonderen Förderung durch

- Klassenleitung, evtl. zusammen mit der
- Fachlehrkraft Deutsch:

- Entscheidung über Notwendigkeit,  
Art,  
Dauer der Förderung;
- im Benehmen mit den Eltern;
- in Absprache mit den betroffenen Schülerinnen und Schülern;
- *bei Bedarf*: unter Einbeziehung außerschulischer Personen und Institutionen

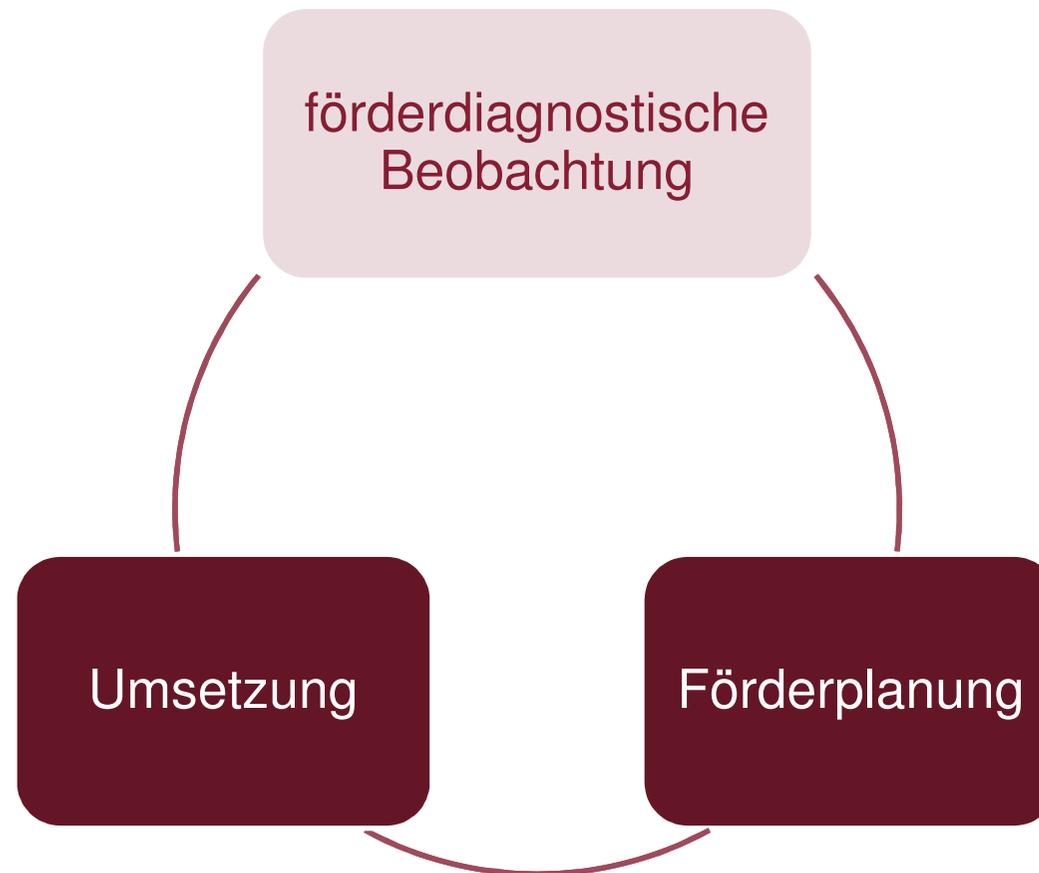


## PROZESS DER FÖRDERUNG BEI LRS (SEK. I)





# INNERSCHULISCHE FÖRDERUNG – FÖRDERPROZESS



# FÖRDERDIAGNOSTISCHE BEOBACHTUNG



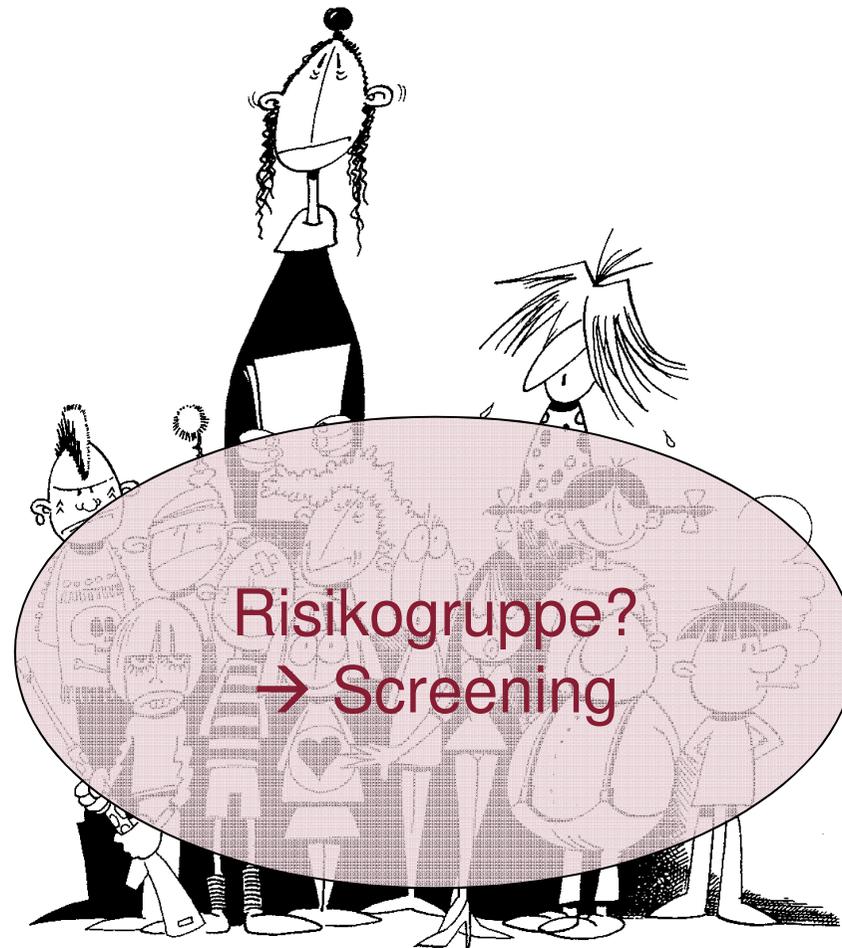
Lehrer – Blatt mit ausgefüllten Wörtern				zu allen Wörterlisten				A		
Liste	1	2	3	4	1	2	3	4		
	Banane – Badehose – Gedanke – Anorak	1	LD	Witz – Schatz – Mütze – Platz	21	tz				
	Nagel – Hürde – Feier – Köche	2	LD	Unglück – Kuckuck – Sack – Zucker	22	ck				
	Lesebuch – Kilometer – Geschwister – Automat	3	LD	Uhr – Ohr – Sahne – Schuh	23	h				
	Limonade – Minute – Margarine – Gemüse	4	LD	Papier – Knie – Fieber – Tier	24	ie				
	Paket – Telefon – Temperatur – Kamera	5	LD	breit – blöd – gläsern – blau	25	WA				
	Nadel – Herde – Feuer – Küche	6	LD	Boden – Regen – Kuchen – Kragen	26	WE				
	(wir) lesen - (wir) liegen - (wir) heulen - (wir) kennen	7	LD	schnell – kaputt – Skelett – schlimm	27	KV				
	(er) malt - (er) duscht - (er) bemerkt - (er) lacht	8	LD	nützlich – schmutzig – blitzschnell – spitz	28	tz				
	(er) ruft - (er) kauft - (er) schwört - (er) sucht	9	LD	dreckig – dick – glücklich – schrecklich	29	ck				

# FÖRDERDIAGNOSTISCHE BEOBACHTUNG



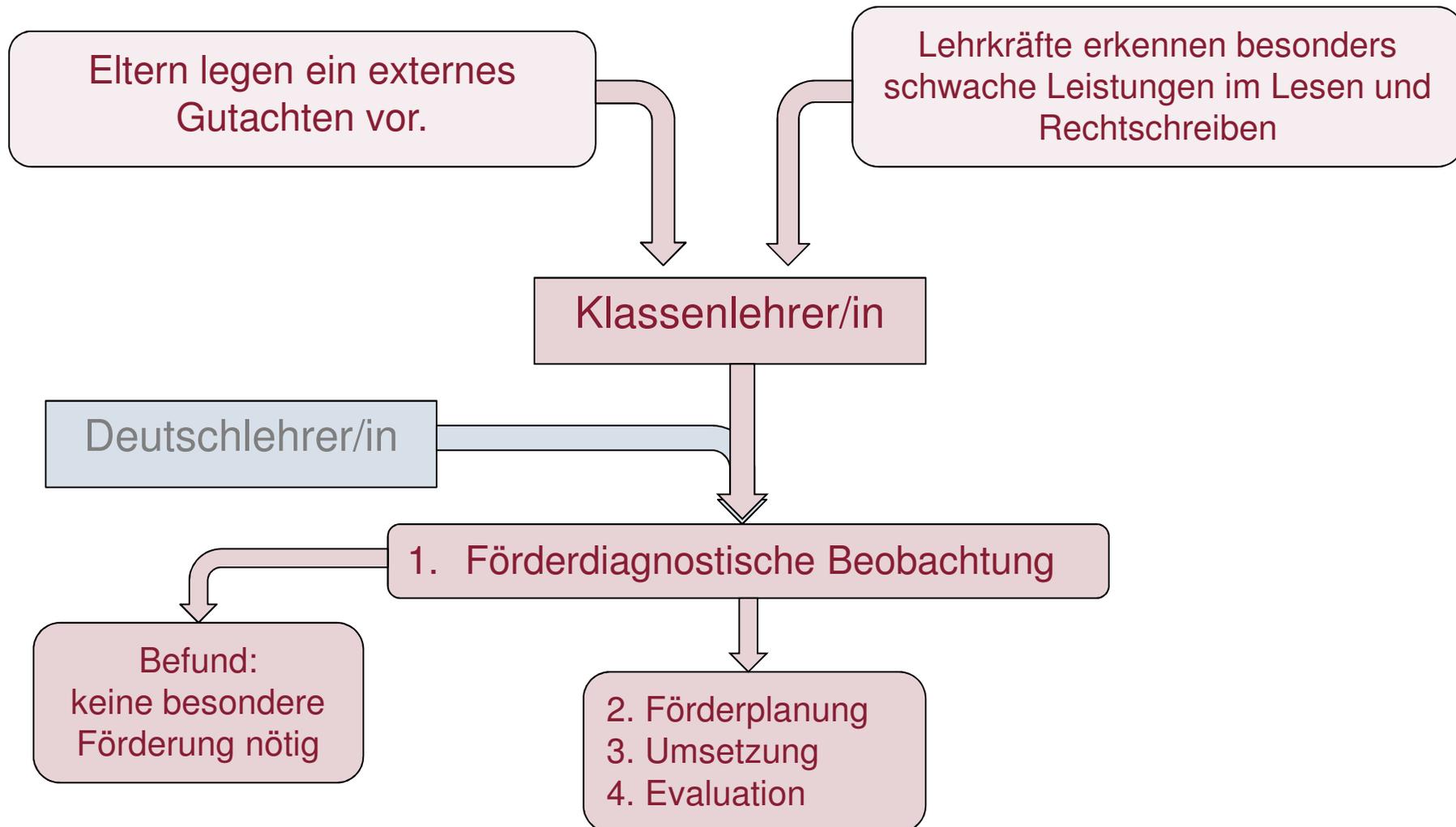
Fehlerdiagnose-Bogen					
Name:		Anzahl der Fehlerstellen:			Klasse:
Lernbereich	Fehler-schwerpunkt	Text 1 Datum:	Text 2 Datum:	Text 3 Datum:	Förder-strategie
Lautstruktur	LD				Phonologische Bewusstheit und Arbeitsge- dächtnis stärken
	LÄ				
	GPK				
Wortstruktur	WA				Wörter in Silben gliedern
	WE				
	KV				
	tz/ck				
	-h-				
	-ie-				
	DV				
	s/ss/ß				
	AI				

# INNERSCHULISCHE FÖRDERUNG – FÖRDERDIAGNOSTISCHE BEOBACHTUNG



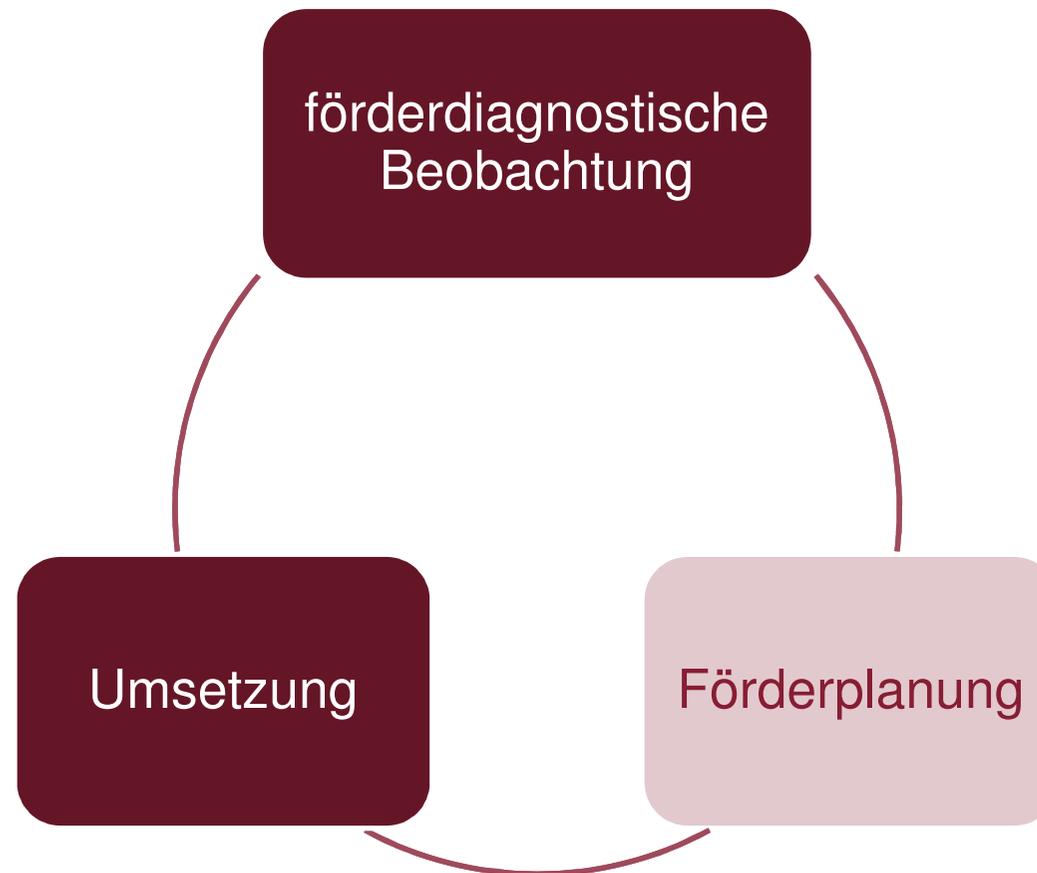


# PROZESS DER FÖRDERUNG BEI LRS (SEK. I)





# INNERSCHULISCHE FÖRDERUNG – FÖRDERPROZESS





# FÖRDERPLANUNG

---

Erstellung eines Förderplans durch

- Festhalten der Ergebnisse der förderdiagnostischen Beobachtung
- Festlegung der Förderziele
- Beschreibung der Maßnahmen:
  - innerhalb/außerhalb des Unterrichts
  - verwendete Materialien
  - Verantwortlichkeiten
- Angabe der Überprüfungszeiträume
- Festlegung der von der Klassenkonferenz beschlossenen sonstigen Maßnahmen



# FÖRDERPLANUNG

Förderplanung für: \_\_\_\_\_, Klasse \_\_\_\_\_

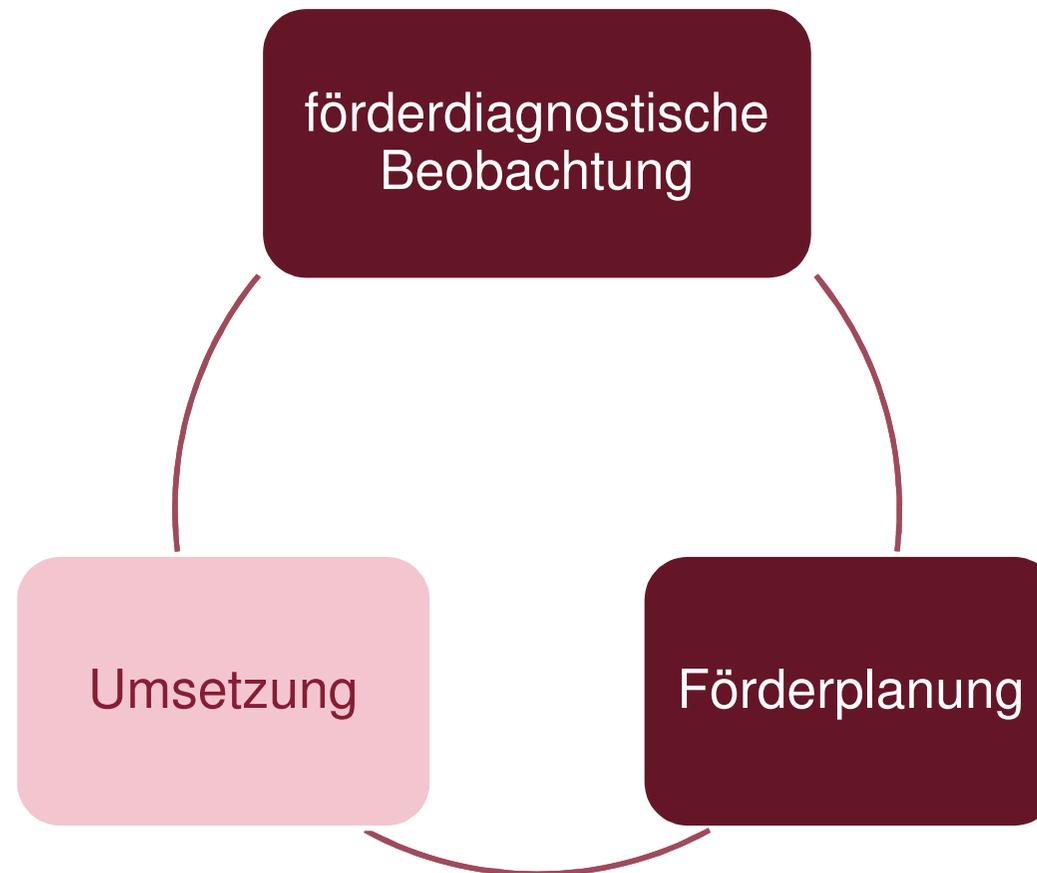
erstellt von \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

(Teil 1)

<b>Förderdiagnostische Beobachtung</b>	<b>Form der Erhebung</b>																																																							
	<b>Datum</b>																																																							
	<b>Festgestellte Fehlerschwerpunkte</b>																																																							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>GPK</th> <th>LD</th> <th>LA</th> <th>WA</th> <th>WE</th> <th>KV</th> <th>IZ/CK</th> <th>-H-</th> <th>-E-</th> <th>DV</th> <th>BRENS</th> <th>AL</th> <th>UL</th> <th>MIK</th> <th>PTB</th> <th>Stf</th> <th>Sp/et</th> <th>GK</th> <th>So.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="3">Lautestruktur</td> <td colspan="10">Wortstruktur</td> <td colspan="2">Wortbildung</td> <td>Größ-/Kleinschr.</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	GPK	LD	LA	WA	WE	KV	IZ/CK	-H-	-E-	DV	BRENS	AL	UL	MIK	PTB	Stf	Sp/et	GK	So.																				Lautestruktur			Wortstruktur										Wortbildung		Größ-/Kleinschr.	
GPK	LD	LA	WA	WE	KV	IZ/CK	-H-	-E-	DV	BRENS	AL	UL	MIK	PTB	Stf	Sp/et	GK	So.																																						
Lautestruktur			Wortstruktur										Wortbildung		Größ-/Kleinschr.																																									
<b>Förderziele</b> in Bezug auf festgestellte Fehlerschwerpunkte ( <u>rechtschreibbezogene</u> Kompetenzen → Leistungen <b>L</b> )																																																								
<b>Maßnahmen</b>																																																								
	o Organisation																																																							



# INNERSCHULISCHE FÖRDERUNG – FÖRDERPROZESS



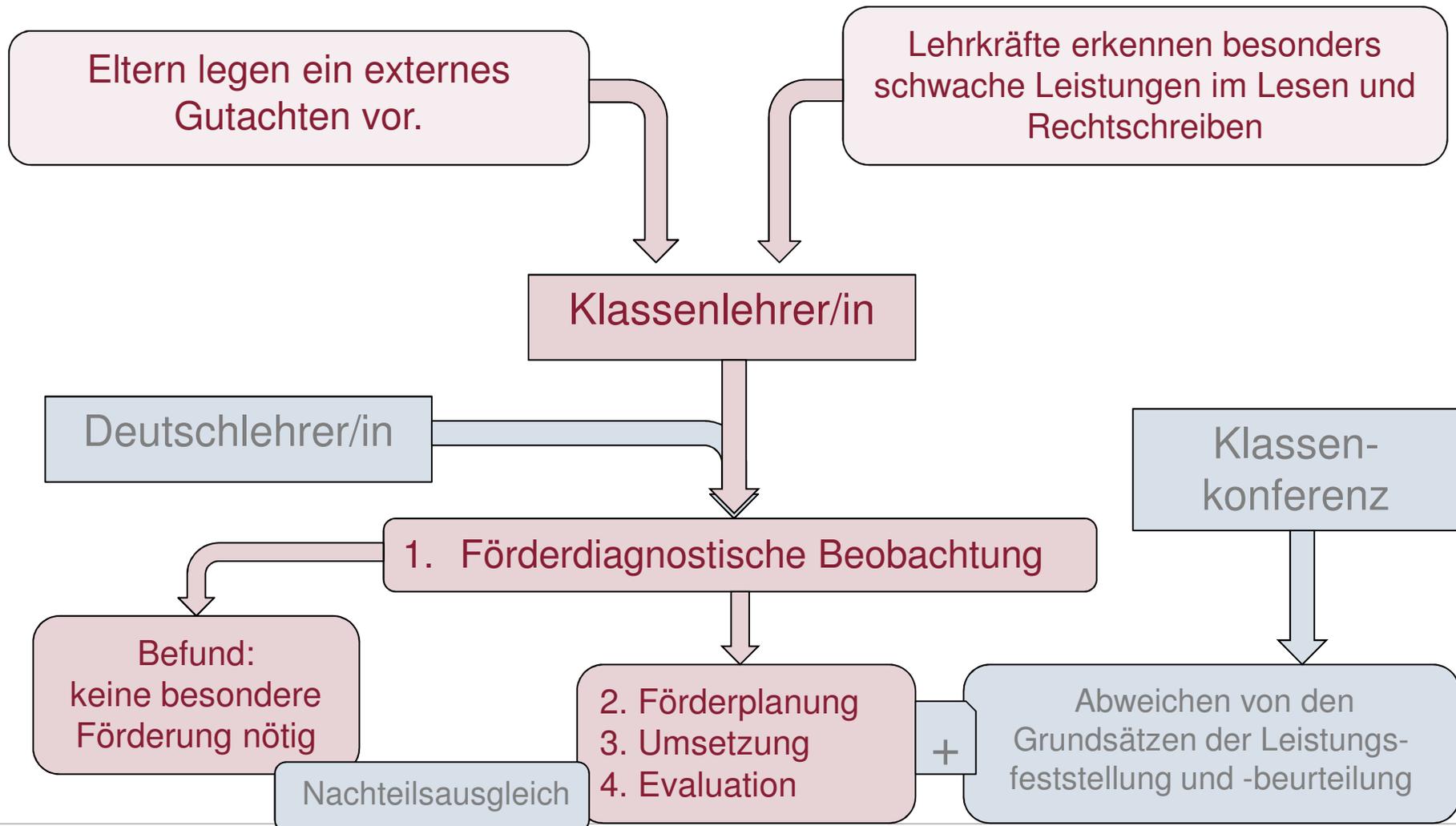


# INNERSCHULISCHE FÖRDERUNG

hltoejsxnbxcnejwanvtzenws  
cnmjghlörphcgrjilghklöghud  
guiedgdfijmmdpwwfmrkhlö  
sdjwjdoeMaterialienvmdpww  
epmDedfowmnperfkmmomfef  
kgzurvmdpjdFörderungGhrj  
lgrfsjrvrderioupcämüperfcmf  
wdmndmcwmdicnmrkfnhdfjtt  
Rechtschreibkompetenzen  
kgflötpgkdhwgjcmgigkbmhk  
flcmnxnsusxbxnybsiejidkm  
cbnxcfgxfghhxvmgktdlelcn  
mcnfnrueosGmvkhpjuieg  
whxbxnxflojuztrfcdrtgghjkkll  
pohdrvfgfresffjjhkkklöhtdxadg



# PROZESS DER FÖRDERUNG BEI LRS (SEK. I)





# JURISTISCHER KONTEXT

---

**VV (2007) 4.2:** Bei Leistungsfeststellungen und –  
bewertungen sind vorrangig Hilfen im Sinne eines  
**Nachteilsausgleichs** vorzusehen; z.B.:

- Ausweiten der Arbeitszeit
- Bereitstellen von technischen oder didaktischen Hilfsmitteln

→ ohne besonderen Beschluss möglich



# JURISTISCHER KONTEXT

---

**VV (2007) 4.3: Abweichungen von den allgemeinen Grundsätzen der Leistungsfeststellung und –beurteilung;  
z.B.:**

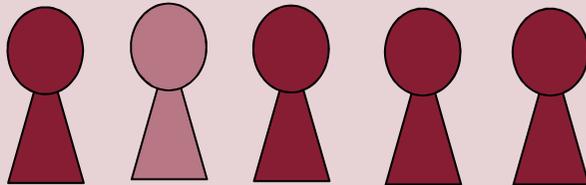
- stärkere Gewichtung nicht schriftlicher Leistungen
  - zeitweiser Verzicht auf die Bewertung der Lese- und Rechtschreibleistung
  - zeitweiser Verzicht auf die Bewertung von Klassenarbeiten
- nur im Rahmen von besonderen Fördermaßnahmen nach vorherigem Klassenkonferenzbeschluss
- im Zeugnis unter „Bemerkungen“ aufzuführen

# NACHTEILSAUSGLEICH VS. ABWEICHUNGEN IN DER LEISTUNGSBEWERTUNG



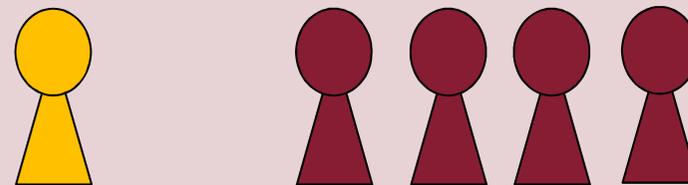
## Nachteilsausgleich

- stärkt direkt
- ermöglicht normale Leistungsfeststellung
- integriert in den allgemeinen Lernprozess



## Abweichungen in Leistungsfeststellung und - beurteilung

- stärkt nur begrenzt
- ermöglicht Lernen ohne Druck, aber keine valide Leistungsfeststellung
- gliedert aus dem Lernprozess aus





VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT